

Vortragsreihe im SoSe 2026

Fachlichkeit, Hochschullehre und Studierenden-Habitus

Organisation:

Netzwerk qualitative Forschung in der Lehrer*innenbildung &
Graduiertenschule Lehrer*innenbildung

**Do., 02.07.,
16:00-17:30 Uhr**
→ ZfL, Raumlabor

Perspektiven erziehungswissenschaftlicher Hochschulbildungsforschung

Dr. Rüdiger Rhein, Leibniz-Universität Hannover

Das Werkstattgespräch widmet sich den Dimensionen einer erziehungswissenschaftlichen Hochschulbildungsforschung im Allgemeinen sowie speziellen Fragestellungen im Hinblick auf die universitäre Lehrer:innenbildung im Besonderen, die über eine genuine Wissenschaftsorientierung hinaus auch der reflektierten und theoretisch eingeordneten Praxiserprobung bedarf. Ein spezieller Fokus liegt dabei auch auf der Frage, wie sich Ergebnisse rekonstruktiver empirischer Forschung zu hochschulischem Lehren und studentischem Lernen theoretisch modellieren lassen.

**Do., 16.07.,
16:00-17:30 Uhr**
→ ZfL, Raumlabor

Das Fach evangelische Religion und seine Studierenden

Prof. Dr. Hanna Roose, Universität Heidelberg

Der Impuls arbeitet die konzeptionelle Spezifik religiöser Fächer heraus und zeigt anhand einzelner Beobachtungen aus qualitativ-empirischen Studien auf, wie sich diese Spezifik in der schulischen Unterrichtspraxis zeigt. Beim Studierendenhabitus wird hinsichtlich der Aneignung universitären Wissens explorativ zwischen dem Lehramtsstudium und dem Pfarramtsstudium unterschieden.

Kontakt:

Dr. Julia Sacher, Netzwerk-QualiLB@uni-koeln.de ;
Dr. Maike Lambrecht, maike.lambrecht@uni-koeln.de

Weitere Informationen:

<https://ifdg.phil-fak.uni-koeln.de/doing-research>
<https://zfi.uni-koeln.de/graduiertenschule>



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

Graduiertenschule für
Lehrer*innenbildung

Universität
zu Köln

